



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL • ALTO ADIGE

**Landesrat für Landwirtschaft, Forstwirtschaft
und Tourismus**

An die Landtagsabgeordneten
Paul Köllensperger
Franz Ploner
Alex Ploner
Maria Elisabeth Rieder

team.k@landtag-bz.org

Bozen, 26.10.2026

Zur Kenntnis:
An den Landtagspräsidenten
Angelo Gennaccaro
dokumente@landtag-bz.org

**Beantwortung der Anfrage zur aktuellen Fragestunde Nr. 66 – 10 2026 “ Nicht beantwortete Frage
„Drehkreuze auf der Seceda“**

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

auf Ihre Fragen antworte ich wie folgt:

1. Welche Maßnahmen sind auf der Seceda geplant? Welche sind schon in der Umsetzung?

Im Gebiet Seceda wurden im Rahmen einer Arbeitsgruppe Maßnahmen zur Besucherlenkung und zum Mobilitätsmanagement erarbeitet, darunter die Datenerhebung und –analyse. Die operative Umsetzung von Lenkungsmaßnahmen erfolgt durch die zuständigen lokalen Akteure und den privaten Betreiber. Bereits umgesetzt wurden neben Parkplatzleitsystemen auch ein Buchungssystem mit fixen Zeitslots in Verbindung mit einer Online-Reservierung für die Auffahrt mit der Seceda Seilbahn. Das Buchungssystem sieht auch eine Preisdifferenzierung für Einheimische und Aufenthalts- bzw. Tagesgäste vor. Darüber hinaus informieren und sensibilisieren Südtirol Alto Adige Ranger die Besucher vor Ort und weisen auf Verhaltensregeln hin.

2. Welche Maßnahmen sind bei den Drei Zinnen geplant? Welche sind schon in der Umsetzung?

Im Gebiet Drei Zinnen werden Besucherströme analysiert und neben dem bereits eingeführten Reservierungssystem für Shuttlebusse auf Südtiroler Seite weitere mögliche Maßnahmen erörtert. Die Umsetzung gestaltet sich dort aufgrund der grenzüberschreitenden Situation komplexer. Von der Gemeinde Auronzo gibt es seit 2025 eine verpflichtende Onlinereservierung der Parkplätze.

3. Welche Maßnahmen sind am Karersee geplant? Welche sind schon in der Umsetzung?

Am Karersee liegt der Fokus auf die Information der Besucher über die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, die Verbesserung des Parkleitsystems und die Sensibilisierung der Besucher. Für letzteres wurde ein Südtirol Alto Adige Ranger beauftragt, der Besucher auf Verhaltensregeln hinweist. Die Lenkungsmaßnahmen werden von den lokalen Akteuren umgesetzt, mit denen man laufend im Austausch ist.

4. Welche Maßnahmen sind in Villnöss geplant? Welche sind schon in der Umsetzung?

In Villnöss wurde die Gründung einer Initiativgruppe entschieden, welche von IDM koordiniert wird. Anhand der bereits vorliegenden Studien und Konzepte, sollen konkrete Maßnahmenpakete abgeleitet werden und entsprechend die Prioritäten und Zuständigkeiten definiert werden. Dabei sollen zum einen kurzfristige Entlastungsmaßnahmen, als auch langfristige Lösungen (Kontingentierung) für die Besucherlenkung im Tal erarbeitet werden.

5. Welche Maßnahmen sind auf der Seiseralm geplant? Welche sind schon in der Umsetzung?

Auf der Seiser Alm gibt es bereits seit über 20 Jahren eine zeitliche Einschränkung für die Zufahrt mit privaten Fahrzeugen. Ergänzend wurde ein verpflichtendes Online-Reservierungssystem für die Parkplätze Spitzbühl und Compatsch eingeführt, um die Zufahrt und Parkplatznutzung besser steuern zu können. Die bestehende Verkehrsberuhigung wird laufend weiterentwickelt.

Mit freundlichen Grüßen

Luis Walcher
Landesrat

Digital unterschrieben von:
Luis Walcher
Datum: 26/10/2026 17:09:49